

## Rückmeldung

Ich interessiere mich für die HAG-Fortbildung Systemische-integrative und ganzheitliche Mediation und fordere das ausführliche Curriculum und/oder die Anmeldeunterlagen an:

- ausführliches Curriculum
- Anmeldeunterlagen

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Beruf/Arbeitsfeld: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Ich wurde auf die Fortbildung aufmerksam durch:

\_\_\_\_\_

Bitte senden an

### Heidelberger Akademie für Gesundheitsbildung

Bergheimer Straße 76  
69115 Heidelberg  
Tel. 0 62 21/91 19-31  
Fax 0 62 21/91 19 55  
hag@hag-hd.de

## Lehrteam

Robert Haas (Leitung)  
Heribert Döring-Meijer (Mentor)  
Hermine Danzer (Gastreferentin)  
Gerlinde Meijer (Gastreferentin)  
Roland Schilling (Gastreferent)

## Termine

Infoabend: 25.02.2010, 19:00 Uhr  
(Heidelberg, vhs-Gebäude)  
Kompakt 1: 23.04. - 25.04.2010  
Kompakt 2: 23.07. - 25.07.2010  
Kompakt 3: 22.10. - 24.10.2010  
Kompakt 4: 04.03. - 06.03.2011  
Kompakt 5: 08.07. - 10.07.2011  
Kompakt 6: 14.10. - 16.10.2011  
Kompakt 7: 16.12. - 18.12.2011  
Kompakt 8: Frühjahr 2012

Die genauen Termine für die Supervisionstage entnehmen Sie bitte dem ausführlichen Curriculum, das wir Ihnen gerne zusenden. Die Peergruppentermine werden in der Ausbildungsgruppe besprochen.

## Seminarzeiten der Bausteine

Freitag 09:30 - 18:30 Uhr  
Samstag 09:30 - 18:00 Uhr  
Sonntag 09:30 - 16:00 Uhr  
+ 8 Supervisionstage  
+ mindestens 8 Peergruppentage

## Seminarort

Heidelberg, vhs-Haus, Bergheimer Str. 76

## Kosten

2 952,00 € Seminargebühr  
(monatlich 118,00 €)  
Supervisionskosten 560,00 €  
Lehrmittel- und Zertifizierungsgebühr 100,00 €



Heidelberger Akademie  
für Gesundheitsbildung

# Systemisch-ganzheitliche Mediation

Berufsbegleitende zweijährige  
Fortbildung  
ab 23. April 2010

## Wir bieten Ihnen

eine integrative **Mediationsausbildung** auf der Basis diverser kommunikationstheoretischer Modelle und des systemischen Beratungsansatzes unter Einbeziehung von verschiedenen Formen von Systemaufstellungen in Bezug zu Mediation und Konflikt. Neben den theoretischen Impulsen haben Anwendungsfähigkeit und Praxisorientierung mit Einübungen und Rollenspielen einen hohen Stellenwert.

Unter ganzheitlich verstehen wir eine Arbeit, die Körper, Seele und Geist mit einbezieht. Für Seele und Geist bietet der breit gefächerte systemische Ansatz (Mailänder Schule, Heidelberger Modell, Mental Research Institut Palo Alto) einige Kommunikations- und Beratungsmodelle, die gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg und die phänomenologische Arbeit einiger Systemaufstellungsmethoden nach Weber, Varga von Kibéd, Sparrer und Döring-Meijer eine weitere breite Basis. Für Körper und Seele zeigen wir Ihnen einige spezielle Methoden der Körperarbeit und Bewegungsrituale, die sich in der Konfliktbegleitung und Mediation gut bewährt haben. Juristische und Rechtsfragen im Bezug zur Mediation finden in der Fortbildung ebenso Anerkennung.

## Das Ziel

dieser Mediationsausbildung ist es, Ihnen umfangreiche Kompetenzen zu vermitteln, mit denen Sie in den verschiedensten Mediations- und Konfliktbegleitungsverfahren wirksame Hilfe und Unterstützung bieten können. In der persönlichen Auseinandersetzung und vielen Gruppenübungen im Seminar sowie an den Supervisionstagen, Peergruppen und Triaden gewinnen Sie Sicherheit und Eleganz in der Lösungsfindung problematischer Situationen unter Berücksichtigung der jeweiligen Ressourcen. Am Ende dieser Ausbildung werden Sie in der Lage sein, Menschen ressourcenorientierte Hilfe zur Selbsthilfe und zur Lösungsfindung in Konfliktsituationen zu geben.

## Themen

- Geschichte und Hintergründe der Mediation
- Systemisches Denken und Handeln
- Gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg' und Gesprächsführung unter Anwendung verschiedener Kommunikationstechniken
- Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen
- Eigenes Konfliktverhalten reflektieren und Umgang mit Kriseninterventionen (Probleme sind Lösungen)
- Konflikthalte, Eskalation und Deeskalation als Suche nach Lösungen verstehen
- Konflikte mit Unterstützung der hilfesuchenden Parteien lösen
- Moderationstechniken in den einzelnen Mediationsphasen
- Kreative Techniken in Konfliktsituationen kennen und anwenden lernen
- Innerbetriebliche Konfliktbegleitung und Mediation
- Mediation bei Paaren und in Familien (z. B. Trennung und Scheidung)
- Mediation in Arbeitswelt, Wirtschaft und in Organisationen

## Fortbildungsumfang

Die Fortbildung findet in acht Blöcken à drei Tagen und an acht zusätzlichen Supervisionstagen statt. Außerdem finden zwischen den Seminarblöcken jeweils ein bis zwei Peergruppentermine statt.

## Abschluss

Die Teilnehmer/-innen erhalten nach Abschluss der Fortbildung ein Abschluss-Zertifikat der Heidelberger Akademie für Gesundheitsbildung (HAG). (Das Curriculum der Fortbildung wird bis Ausbildungsbeginn einem Berufsverband für Mediatoren/-innen zwecks Anerkennung vorgelegt.)

## Teilnahmevoraussetzungen

- abgeschlossenes Hochschul- oder Fachhochschulstudium, z. B. Lehramt, Medizin, Psychologie, Jura, Sozialarbeit, Pädagogik, Heilpädagogik
- oder Ausbildung als Supervisor/-in, Organisationsberater/-in oder Coach
- oder eine entsprechende berufliche Qualifikation, die befähigt, an dieser Ausbildung teilzunehmen – sprechen Sie mit uns darüber

## Sie bringen außerdem mit:

- 5 Jahre Berufserfahrung nach Abschluss
- Erfahrung in Beratung, Supervision oder Coaching in den letzten 5 Jahren
- 120 Stunden an Fortbildungsveranstaltungen, Weiterbildungen in beratenden, therapeutischen oder kommunikationstheoretischen Kontexten oder Vergleichbares

## Noch Fragen?

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf, damit wir Sie beraten und Ihnen ausführliche Anmeldeunterlagen und das Curriculum zusenden können.

**Heidelberger Akademie für Gesundheitsbildung**  
Bergheimer Str. 76, 69115 Heidelberg  
Telefon: 0 62 21/91 19 31  
Fax: 0 62 21/91 19 55  
hag@hag-hd.de  
www.hag-hd.de